

NIEDERSCHRIFT

der 14. Sitzung des Seniorenbeirates am 16.09.2021

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste
Ort: Sitzungssaal, Rathaus

Beginn: 14:00 Uhr
Ende: 15:45 Uhr

Bestätigte Tagesordnung

- | | | |
|-------|--|--------------|
| TOP 1 | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und Beschluss zur Tagesordnung | |
| TOP 2 | Protokollkontrolle | |
| TOP 3 | Antrag Fraktion DIE LINKE- Die PARTEI Dritter Zugang Friedhof (neu) | 023(VII)2021 |
| TOP 4 | Gespräch mit der Bundestagsabgeordneten Frau Birke Bischoff-Bull | |
| TOP 5 | Vorbereitung der gemeinsamen Sitzung mit dem Oberbürgermeister am 18.10.2021 | |
| TOP 6 | Termine | |
| TOP 7 | Sonstiges | |

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und Beschluss zur Tagesordnung

Herr Dathe eröffnet die Beratung und begrüßt die Beiratsmitglieder. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß. Es sind 7 Mitglieder anwesend. Damit ist der Beirat beschlussfähig. Die vorliegende Tagesordnung wird angenommen

2. Protokollkontrolle

Das Niederschrift vom 08.07.2021 wird bestätigt.

3. Antrag Fraktion DIE LINKE- Die PARTEI Dritter Zugang Friedhof (neu)

Da Herr Dathe bei der Besprechung zur letzten Stellungnahme nicht anwesend war, übergibt er an Herrn Hoffmann zur Erläuterung.

Herr Hoffmann führt aus, dass bereits mehrere Beratungen dazu stattgefunden haben und er auch bei allen Sitzungen des Ausschusses teilgenommen hat. Ein Beschluss des Aufsichtsrates WWV, welcher den Verkauf an die Stadt ablehnt, ist nun gefasst.

Da es offensichtlich rechtlich keine Möglichkeit gibt den Zugang herzurichten, hat der Beirat abschließend eine ablehnende Stellungnahme verfasst.

Herr Klitzschmüller führt zur Historie zum dritten Zugang am Friedhof aus. Er sieht dies als dringende Angelegenheit um den Senioren und Behinderten einen Umweg von 350m zu ersparen. Da die Verwaltung im Bebauungsplanverfahren nicht aufgepasst hat, muss nun eine Heilung des Fehlers erfolgen.

Aus seiner Sicht ist es unproblematisch neben dem angelegten Parkplatz für die Fanny-Tarnow-Siedlung einen Zugang zu schaffen. Mit Anwohnern und Frau Schechowiak (WVW GmbH) sind bereits Gespräche gelaufen.

Mit der ablehnenden Beurteilung des Seniorenbeirates ist es schwierig erneut in den Gremien vorzusprechen.

Der Beirat stellt fest, dass dann auch der Weg zum Friedhofsgelände ausgebaut werden müsste. Die Stellungnahme wird erneut besprochen und ggf. geändert.

Frau Henze weist nochmals deutlich den Vorwurf zurück, dass die Verwaltung den Beirat negativ beeinflusst hätte. Der Beirat hat eigenständig und ohne Teilnahme der Verwaltung getagt.

Herr Dathe meint zusätzlich, dass wichtiger als ein dritter Zugang die Schaffung von mehr Parkplätzen wäre. Dem entgegnet Herr Klitzschmüller, dass mit seiner Idee in der Fanny-Tarnow-Siedlung weitere 12 Parkplätze bereit stehen.

4. Gespräch mit der Bundestagsabgeordneten Frau Birke Bischoff-Bull

Frau Selbmann trägt zur Problematik eines fehlenden Fahrkartenautomaten und einer Verkaufsstelle am Bahnhof aus.

Frau Bischoff-Bull stellt sich dem Beirat vor. Bei der Nutzung von Bus und Bahn in der Region ist sie an vielen Stellen auf dieses Problem gestoßen.

Nach mehreren Gesprächen mit verschiedenen Personen ist festzustellen, dass Abellio mehr in die Pflicht zu nehmen ist. Sie wird ein Schreiben an das Unternehmen vorbereiten.

Als Notlösung kann man wohl für die Gesamtstrecke ein Nahverkehrsticket lösen und dieses im Zug umschreiben lassen.

Der Beirat bedankt sich für die bisherige Unterstützung.

5. Vorbereitung der gemeinsamen Sitzung mit dem Oberbürgermeister am 18.10.2021

- Migration Neustadt – Ankauf von Immobilien
- Lebensmittelmarkt Zentrum
- Gewerbeansiedlung Birkenstock
- Straßenbaumaßnahmen – Ende in Sicht?
- Umsetzung der Corona-Maßnahmen – 2-G-Regel

Zur Thematik Neustadt führt Frau Henze aus, dass die seit Jahren bestehenden Bemühungen Herrn Wolff bekannt sind. Allen Beteiligten ist bewusst, dass das Ergebnis nicht zufriedenstellend ist. Umso wichtiger ist es, dass nun gemeinsam mit dem Landkreis vorgegangen wird. Es ist richtig, dass die Firma Tönnies einige Wohnungen gekauft hat und nun selbstständig die Unterbringung seiner Mitarbeiter lösen will.

6. Termine

- Veranstaltung am 28.09.2021 im Bürgerhaus Hohenmölsen – Fahren im hohem Alter
Frau Henze arbeitet daran, dass die Veranstaltung im Rahmen der Seniorenwoche 2022 in Weißenfels stattfindet.

- Seniorenbeirat am 21.10.2021

7. Sonstiges

Als Vertreterin des Beirates wird Frau Meißel zukünftig an der Beratung des Sozialausschusses teilnehmen.

Frau Meißel fragt an, ob im Zuge der Errichtung des Norma-Marktes in der Naumburger Straße der Verbindungsweg Albert-Költzsch-Straße zur Naumburger Straße wegfallen wird. Der Weg ist bereits stark durch die Baumaßnahme in Mitleidenschaft gezogen. Die Anwohner des Lutherplatzes und Umgebung haben nun Angst, dass die für sie schnelle Verbindung zur Bushaltestelle Naumburger Straße und zum Krankenhaus entfernt wird.

Im Kreissenorenrat steht erneut die Vergabe oder Verlängerung der Prädikate „Seniorenfreundlicher Service“ an.

In der nächsten Beratung wird dazu gesprochen.

Am Fitness-Studio „Fit for 24“ am Kaufland nimmt das Parken entlang der Max-Planck-Straße stark zu. Ein Begegnungsverkehr ist kaum noch möglich. Das Ordnungsamt sollte hier verstärkt kontrollieren.

Die Internetseite der Stadt Weißenfels wird überarbeitet und soll zum 01.01.2021 barrierefrei umgestaltet sein.

Anja Bechmann
Protokollführerin